

Tatort Film (Reihe)
HAL (Sendung)
4688127 (DVD-Signatur Medienzentren)

Info 1: Sequenzanalyse

Unter einer Szene versteht man eine Einheit von Zeit und Raum (Ort), während eine Sequenz aus mehreren Szenen besteht, die inhaltlich zusammenhängen (z.B. eine Reise). Nimmt man eine Filmanalyse von Szene bzw. Sequenz vor, geschieht dies oft mit Hilfe eines Protokolls. In der Literatur wird in beiden Fällen von „Sequenzprotokoll“ gesprochen.

In dem Protokoll werden die einzelnen Einstellungen (also von Schnitt zu Schnitt) der Szene chronologisch aufgelistet, meist in einer Tabelle. Zu den einzelnen Einstellungen werden dann vor allem Informationen zu den verschiedenen filmgestalterischen Elementen festgehalten. Folgende Kategorien können beispielsweise festgehalten und beschrieben werden: Einstellungsgrößen, Kameraperspektiven, Kamerabewegungen, Bildaufbau, Licht, Ton usw. Mit Hilfe des Protokolls kann dann untersucht werden, welche Gestaltungselemente eingesetzt und wie diese kombiniert werden, um beim Zuschauer eine gewünschte Wirkung zu erzielen.

In der zu analysierenden Szene geht es vor allem darum, die verschiedenen Realitätsebenen (reale Ebene, Überwachungsebene), die mit unterschiedlichen Kameras gedreht wurden und eine andere Toncharakteristik haben, herauszufinden. Was ist real und was ist Überwachung? Und wie wird das jeweils visuell umgesetzt?